

## **Neues Feuerwehrhaus in Misburg: Richtfest für mehr Sicherheit in Hannover**

Die Stadt Hannover feiert das Richtfest des neuen Feuerwehrhauses in Misburg, das im Sommer 2025 eröffnet wird.

In der Landeshauptstadt Hannover wird ein neues Feuerwehrhaus in Misburg errichtet, das speziell für die örtliche Freiwillige Feuerwehr konzipiert wird. Am Dienstag, dem 20. August, fand das Richtfest für das beeindruckende Gebäude statt, das im Sommer 2024 in Betrieb gehen soll. Das Feuerwehrhaus wird eine Fläche von etwa 1.378 Quadratmetern bieten und hat ein Gesamtbudget von rund 8,41 Millionen Euro.

Oberbürgermeister Belit Onay äußerte sich während der feierlichen Zeremonie optimistisch über den Fortschritt des Bauvorhabens. Er betonte, dass die Fertigstellung des neuen Hauses nicht nur für Misburg, sondern für ganz Hannover eine bedeutende Entwicklung sei. „Dieses Gebäude wird die Sicherheit in unserer Stadt stärken,“ erklärte er und hob die hervorragende Arbeit der Feuerwehrleute hervor, die tagtäglich Leben retten und Gefahren begegnen.

### **Bau und Funktionalität**

Der Neubau präsentiert sich als quaderförmiges Gebäude mit einer Dimension von circa 52 Metern Länge, 21 Metern Breite und 8 Metern Höhe. Das Herzstück bildet eine hocherrichtete Fahrzeughalle, die Platz für bis zu neun Feuerwehrfahrzeuge bietet. Diese Halle ist mit einer modernen Glasfassade versehen

und wird durch einen zweigeschossigen Massivbau ergänzt, in dem sich die Büro- und Schulungsräume befinden.

Die räumliche Anordnung ist durchdacht: Im Erdgeschoss befinden sich Umkleideräume und sanitäre Anlagen, während im Obergeschoss unter anderem ein großer Schulungsraum sowie ein Teeküche und zusätzliche sanitäre Einrichtungen untergebracht sind. Ein besonderes Augenmerk liegt auf der Barrierefreiheit, da alle Bereiche des Feuerwehrhauses schwellenlos erreichbar sind. Zudem ist ein Aufzug installiert, um alle Geschosse zu verbinden.

## **Nachhaltigkeit und moderne Technik**

Ein weiterer bemerkenswerter Aspekt des neuen Feuerwehrhauses ist die Ausrichtung nach modernen energetischen Standards, insbesondere dem Passivhausstandard. Dies zeigt sich unter anderem in der extensive Dachbegrünung, die nicht nur zur Regeneration der Umgebung beiträgt, sondern auch als natürlicher Sichtschutz fungiert. Außerdem wird eine Photovoltaikanlage installiert, die zur Stromversorgung des Hauses dient und so ein nachhaltiger Betrieb gewährleistet wird.

Zur Förderung umweltfreundlicher Verkehrsmittel sind in der Tiefgarage Ladepunkte für Elektrofahrzeuge eingeplant. Auch die Außengestaltung der Anlagen soll den neuen Anforderungen gerecht werden: Die Ladesäulen werden strategisch im Bereich des Alarmparkplatzes positioniert, zusätzlich gibt es Platz für Fahrräder. Dadurch wird der Zugang für alle Bürger und Feuerwehrangehörige erleichtert.

Die Ortsfeuerwehr Misburg, die derzeit in einem Interimsgebäude untergebracht ist, freut sich auf den Umzug und die damit verbundenen Verbesserungen. Das alte Gebäude stammte aus dem Jahr 1961 und war nicht mehr ausreichend für die Bedürfnisse einer modernen Feuerwehr außerordentlich wichtig.

Das Bauvorhaben unterliegt der direkten Leitung des Fachbereichs Gebäudemanagement der Stadt Hannover, ohne externe Architekt\*innen einzubeziehen. Dies zeigt die Effizienz und den straffen Zeitplan, den die Stadt verfolgt. Die offizielle Bauzeit begann im Oktober 2022, und die Fertigstellung ist für den Sommer 2025 geplant.

Die Kostenaufstellung für das Projekt verdeutlicht die Investition in die Sicherheit und Infrastruktur der Feuerwehr. „Wir benötigen nicht nur eine moderne Berufsfeuerwehr, sondern auch eine gut ausgestattete Freiwillige Feuerwehr, um die Bürger zu schützen,“ erklärte Dr. Axel von der Ohe, Erster Stadtrat der Stadt. Diese Worte unterstreichen die Bedeutung des Projekts im Hinblick auf die ehrenamtlichen Beiträge und die Notwendigkeit einer starken Feuerwehrstruktur.

## **Wichtige Eckdaten**

- Bauherrin: Landeshauptstadt Hannover, Fachbereich Gebäudemanagement
- Architektur und Projektsteuerung: ebenfalls LHH, Fachbereich Gebäudemanagement
- Baubeginn: Oktober 2022
- Geplante Fertigstellung: Sommer 2025
- Fläche: etwa 1.378 Quadratmeter Nettoraumfläche
- Kosten: circa 8,41 Millionen Euro

Der Bau des neuen Feuerwehrhauses in Misburg ist nicht nur eine wichtige Investition in die Infrastruktur, sondern auch ein Signal für die zukünftige Sicherheit und Notfallbereitschaft der Stadt Hannover.

## **Architektonische Überlegungen und Designaspekte**

Die Gestaltung des neuen Feuerwehrhauses in Misburg ist nicht nur funktional, sondern auch ästhetisch ansprechend. Der

moderne Bau kombiniert eine klare Architektursprache mit nachhaltigen Designprinzipien. Die Verwendung von Verblendmauerwerk nicht nur zur Stabilität, sondern auch für die äußere Erscheinung, zeigt einen Trend zu langlebigen und wartungsarmen Materialien. Zudem sorgen die extensive Dachbegrünung und die Photovoltaikanlage für eine umweltfreundliche Energieversorgung und tragen zur Reduzierung des ökologischen Fußabdrucks bei.

Im Innenbereich spielen Akustik und Nutzbarkeit eine zentrale Rolle. Die raumakustisch wirksamen Decken im Bürobereich sowie die zusätzlich installierten Wandabsorber im Schulungsraum schaffen eine angenehme Lern- und Arbeitsatmosphäre, die sowohl die Effizienz als auch das Wohlbefinden der Feuerwehrangehörigen steigert.

## **Die Rolle der Feuerwehr in der Gesellschaft**

Feuerwehren spielen eine entscheidende Rolle in der Sicherheitsinfrastruktur jeder Gemeinde. Sie sind nicht nur für Brandbekämpfung zuständig, sondern auch für Rettungsdienste, technische Hilfeleistungen und die Aufklärung über Brandschutz und Sicherheit. In Deutschland sind die meisten Feuerwehren Ehrenamtseinheiten, wie die Ortsfeuerwehr in Misburg, die auf die Unterstützung und die aktive Teilnahme der Bürger angewiesen sind.

Die Investition in moderne Gebäude und Technik ist entscheidend, um Freiwillige zu gewinnen und deren Perspektive auf den Dienst zu verbessern. Durch ein ansprechendes und gut ausgestattetes Feuerwehrhaus wird nicht nur das Dienstleistungsniveau erhöht, sondern auch die Attraktivität des Ehrenamtes gesteigert.

## **Aktuelle Herausforderungen und Entwicklungen**

In vielen Städten, einschließlich Hannover, stehen Feuerwehren vor einer Reihe von Herausforderungen. Dazu zählen unter anderem der wachsende Technologiedruck, die Notwendigkeit zur ständigen Aus- und Weiterbildung der Einsatzkräfte sowie die Anforderungen im Hinblick auf Umwelt- und Klimaschutz. Die Entwicklungen in den Bereichen Feuerwehrtechnik und Rettungseinsätze erfordern regelmäßige Schulungen und Anpassungen, um den Anforderungen effizient gerecht zu werden.

Ein weiteres Thema ist die Rekrutierung von neuen Mitgliedern. Die Freiwilligen Feuerwehren sind durch demografische Veränderungen und sinkende Mitgliederzahlen bedroht. Die Schaffung einer attraktiven Infrastruktur, wie sie durch den Neubau des Feuerwehrhauses in Misburg angestrebt wird, kann hierzu beitragen, das Engagement und die Motivation bestehender sowie potenzieller Feuerwehrangehöriger zu steigern.

Die Umsetzung dieser Projekte erfordert jedoch sorgfältige Planung und eine gesicherte finanzielle Basis. Wie im Fall von Misburg ist eine nachhaltige Finanzierung durch die Stadtverwaltung eine wesentliche Voraussetzung, um zukünftige Herausforderungen zu meistern und die Sicherheit der Bürger dauerhaft zu gewährleisten.

Details

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://www.n-ag.de)**